

Wangen ehrt verdiente Mitbürger

Grosser Publikumsaufmarsch und viele geehrte Persönlichkeiten in der Mehrzweckhalle Wangen.

Von Werner Fischer

Die Kulturkommission der Gemeinde Wangen lud am Samstagabend die Bevölkerung ein, an der Ehrung verdienter Mitbürger teilzunehmen. Zu Beginn des Abends wurde den Gästen ein Apéro spendiert. Der Musikverein Wangen umrahmte diesen mit rassigen Klängen.

Gemeindepräsident Adrian Oberlin begrüsst die zahlreich anwesenden Gäste im Namen der Gemeinde. Er zeigte sich in seinen Grussworten stolz, dass seine Gemeinde jedes Jahr Mitbürger ehren darf, die sich im Sport, in der Kultur oder anderweitigen Tätigkeiten besonders verdient gemacht haben. Da die Präsidentin der Kulturkommission leider an der Teilnahme verhindert war, übernahm Adrian Oberlin auch die Moderation des Abends.

Urgesteine geehrt

Als Erster auf die Bühne gerufen wurde Paul Guntlin. Seit 60 Jahren ist Guntlin aktiv im Kirchenchor Wangen tätig und hat in dieser Zeit auch diverse Funktionen im Verein ausgeführt.

Besondere Leistungen hat auch Erich Bruhin erbracht, zum einen als langjähriges Mitglied und Kommandant der Feuerwehr Wangen, zum anderen als umsichtiger Präsident der Gemeindegemeinschaft Wangen.

In der Sparte Sport konnte eine Frau geehrt werden, deren ausgeübte Sportart in der breiten Bevölkerung



Alle geehrten Wangner auf einen Blick.

Bild Werner Fischer

eher unbekannt ist. Silvia Guignard-Schnyder wurde an der Weltmeisterschaft der Armbrustschützen im russischen Ulan-Ude Weltmeisterin in der Disziplin 10 Meter stehend. Daneben klassierte sie sich im Einzel und mit der Mannschaft in diversen anderen Disziplinen auf hervorragenden Plätzen.

Als vierte Einzelperson betrat das Wangner Urgestein Emil Wessner die Bühne. Sichtlich stolz nahm der Gründer und Ehrenpräsident der Einscheller-Vereinigung March die Ehrung für seine besonderen Verdienste für das

Brauchtum in der March entgegen. Dass Geislechlöpfen und Einschellen in der March überhaupt noch existiert, ist zum grossen Teil Wessners Initiative zu verdanken. Als besondere Überraschung marschierten die Einscheller und Geislechlöpfer denn auch in der Mehrzweckhalle ein, als Dank für den verdienten Ehrenpräsidenten.

Bei der letzten Ehrung füllte sich die Bühne mit den Mitgliedern des erfolgreichen Turnvereins Wangen. Wie Präsident Christian Bruhin in seiner Laudatio ausführte, darf der TV Wangen auf ein überaus erfolgreiches

Turnerjahr zurückblicken. So wurden verschiedene Riegen wie Pendelstafette, Steinheber, Steinstösser, Kugelstösser und Leichtathleten für die jeweils hervorragenden Platzierungen an den einzelnen Turnfesten geehrt. Diese Saison waren erstmals die Steinheber in Aktion. Der TV Wangen durfte denn dank Remo Schnellmann auch gleich einen Steinheber-«Königstitel» mit nach Hause bringen.

Der Jodelclub Bergblüemli umrahmte die Ehrung der Turner und sorgte für den musikalischen Abschluss des Abends.